

# **Ausschreibung zum CoCup im jagdlichen Schießen der KJS Pinneberg auf dem Schießstand Heede im Jahr 2021**

## **Für Mitglieder der KJS – Pinneberg und Gäste**

### **Ersatzveranstaltung für die Kreismeisterschaft**

Der CoCup im jagdlichen Schießen für Langwaffen findet als Einzelwettbewerb in den Monaten Mai bis September 2021 auf dem Schießstand Heede nach der DJV-Schießvorschrift in der jeweils gültigen Fassung und den nachfolgenden Bedingungen statt.

Alle Inhalte dieser Ausschreibung gelten unter der Bedingung, dass die jeweils gültigen Corona Maßnahmen eine Durchführung zulassen. Die Vorgaben der Regelungen zu den Corona Maßnahmen gelten vorrangig.

Jeder Teilnehmende kann sich in der Anmeldung zum Schießstand Heede für den Cup registrieren lassen. Er bekommt nach Entrichtung des Startgeldes 3 Schießkarten für je einen Durchgang ausgehändigt, die speziell für den Cup markiert sind. Ein Durchgang im jagdlichen Schießen besteht aus den Flintendisziplinen Skeet und Trap mit jeweils 15 Tauben und 4 Büchsendisziplinen (je 5 Schuss, 100m Rehbock stehend angestrichen, 100m Fuchs liegend, 100m Keiler stehend freihändig, 50m laufender Keiler). Wertung gemäß DJV-Schießvorschriften.

In der Folge kann der Teilnehmende bis zum 25.09.2021 die drei Durchgänge an jeweils 3 Tagen absolvieren. Es ist nur ein Wertungsdurchgang pro Tag erlaubt! Die besten 2 der 3 Wertungsdurchgänge werden gewertet. Der Wertungsdurchgang mit der geringsten Gesamtpunktzahl ist das Streichresultat.

Um einen Wertungsdurchgang zu Starten muss der Teilnehmende sich in der Anmeldung zum Schießstand Heede melden, hier wird auf der mitgebrachten und vorgelegten Schießkarte das Datum notiert. Der Teilnehmende hat somit für diesen Tag die Möglichkeit einen Durchgang im jagdlichen Schießen durchzuführen. Bei der jeweiligen Schießaufsicht ist der Durchgang anzumelden. Das Ergebnis ist von der Schießaufsicht einzutragen und abzuzeichnen. Die Büchsendisziplinen sind nacheinander ohne bestimmte Reihenfolge abzuleisten und sollen nicht durch Übungsschüsse unterbrochen werden. Der Schießaufsicht ist im Vorweg deutlich zu machen, dass es sich um einen Wertungsdurchgang zum Corona Cup handelt und die Schießkarte ist der Aufsicht auszuhändigen.

Kommen elektronische Anzeigen zum Einsatz, akzeptiert der Schütze, bzw. der Hegering mit der Anmeldung die Wertung, wie sie die Anlage vornimmt.

Bei den Flintendisziplinen ist ebenfalls der Schießaufsicht im Vorweg deutlich zu machen, dass es sich um einen Wertungsdurchgang handelt, auch hier ist die Schießkarte der Aufsicht zu auszuhändigen, die Aufsicht trägt das Ergebnis ein und zeichnet es ab.

Alle Disziplinen müssen an einem Tag abgeleistet werden. Nach Beendigung des jagdlichen Durchgangs wird die Schießkarte noch am gleichen Tag in der Anmeldung abgegeben. Verspätet abgegeben Schießkarten können nicht gewertet werden.

Die Schießkarten werden gesammelt.

Im Oktober 2021 werden alle Schießkarten ausgewertet und die Ergebnisse auf unserer Internetseite veröffentlicht. Falls die Regeln es zulassen werden wir einen Tag bekannt geben an denen wir die Preise und Pokale verteilen. Vielleicht ja auch alle gemeinsam!

## 1. Schießleitung

Schießleitung: KJS Pinneberg und der Schießobmann der KJS Pinneberg sowie seinem Vertreter

Bei Verstößen gegen die Regeln hat die Schießleitung das Recht das Schießen zu unterbrechen, ohne dass der schießende Teilnehmende ein Anrecht auf Neubeginn der gerade geschossenen Teildisziplin hat.

Das Schiedsgericht wird aus dem Kreisschießobmann, 1 Weidgenossen aus der KJS-Pinneberg und der Schießleitung gebildet.

Die Protestgebühr beträgt 25 € und ist sofort mit der Anmeldung des Protestes zu entrichten.

## 2. Teilnahmebedingungen

Jeder Teilnehmer muss zum Zeitpunkt des Corona Cup's Mitglied in einem Landesjagdverband sein, und eine ausreichende Jagdhaftpflichtversicherung (§17(1)4 BJagdG) abgeschlossen haben.

Der Nachweis ist bei der Ausgabe der Schießkarten zu führen.

Die Jagdschützen treten in jagdlicher Kleidung an.

Büchenschießen:

Zugelassen sind Waffen und Munition ab Kaliber 22 Hornet (5,6 x 35)

Flintenschießen:

Zugelassen sind Flinten und Halbautomaten im Kaliber 12 und kleiner. Die Schrotladung darf 24 g, und die Schrotstärke 2,5 mm nicht überschreiten.

Zum Corona Cup werden zugelassen:

### A) kombiniertes Schießen

Einzelshützen

Teilnahmeberechtigt sind Einzelschützen

a) Offene Klasse

b) Frauenklasse

c) Jugendklasse

d) Altersklassen

## 3. Wertung Langwaffe

Der Cupsieger im kombinierten jagdlichen Schießen für Langwaffen wird über alle teilnehmenden Schützinnen und Schützen der KJS Pinneberg in den Klasse A + B getrennt ermittelt.

Als weitere Wertungen werden ermittelt:

- Tauben
- Kugel
- Junioren
- Seniorenklasse
- Damenklasse
- Jungjäger bis zum 3 Jahresjagdschein

#### 4. Anmeldung

Für die Meldung der Jagdschützen ist zwingend anzugeben:

Hegering

Name, Vorname, Geburtsdatum

Schießleistungsnadel

Ein gültiger Jagdschein ist vor jedem Wertungsdurchgang vorzuzeigen

#### 5. Startgeld

für die Teilnahme am kombinierten Schießen (3 Durchgänge) 50 €

6. Je nach Anzahl der Teilnehmenden werden sowohl Pokale, wie auch Sachpreise verliehen, wobei die Pokale nach den Platzierungen ausgelobt werden, die Sachpreise aber unter den Teilnehmenden verlost werden.

#### 7. Hinweis

Wir weisen darauf hin, dass bei dieser Veranstaltung Bilder gemacht werden, die für die Veröffentlichung in unseren Medien vorgesehen sind. Ebenfalls werden wir die Ergebnisse dieser Veranstaltung veröffentlichen. Falls Sie damit nicht einverstanden sind, bitten wir um entsprechende Mitteilung in der Anmeldung an die KJS Pinneberg.

Schießobmann der Kreisjägerschaft Pinneberg

Thomas Kröger